#### NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

## Liebe Leserinnen und Leser von Mann Aktuell!

Summertime... Die Sommer- und damit die Urlaubszeit beginnt. Nicht nur für Männer ist sie eine Zeit der Erholung und Zeit für Familie. Allen, die jetzt unterwegs, eine gute Erholung und viel Wärme.

Bevor es aber in den Urlaub geht, kommt hier der aktuelle Newsletter MANN Aktuell.

Viel Freude beim Lesen, Martin Zimmer

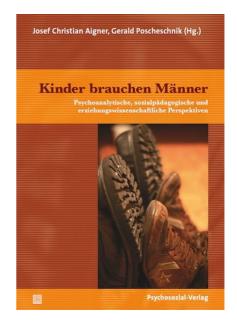
## **LITERATURHINWEIS**

Josef Christian Aigner, Gerald Poscheschnik (Hg.)

#### Kinder brauchen Männer

Während sowohl die familiäre als auch die professionelle Erziehung und Bildung lange Zeit als »Frauensache« angesehen wurde, gewinnt neuerdings die Bedeutung von Männern für die Entwicklung und Sozialisation von Kindern in der Pädagogik zunehmend an öffentlicher, politischer und wissenschaftlicher Aufmerksamkeit. Obwohl sich viele Männer potenziell für eine pädagogische Arbeit mit Kindern interessieren, sind sie im Bereich der Elementar- und Schulpädagogik nach wie vor stark unterrepräsentiert.

Die Beiträgerinnen und Beiträger nähern sich dem Thema unter anderem aus psychoanalytischer, sozialpädagogischer und erziehungswissenschaftlicher Perspektive und analysieren und disku-



tieren die Gründe der aktuellen Situation. Sie geben einen Überblick über den gegenwärtigen Fachdiskurs und erörtern die neuesten Forschungsergebnisse.

Mit Beiträgen von Josef Christian Aigner, Lothar Böhnisch, Holger Brandes, Laura Burkhardt, Frank Dammasch, Johannes Huber, Bernhard Koch, Hans-Geert Metzger, Barbara Mösinger-Strubreither, Thilo Naumann, Gerald Poscheschnik, Tim Rohrmann und Gabriele Schauer.

Erschienen ist das Buch beim Psychosozial-Verlag: <a href="http://www.psychosozial-verlag.de/2494">http://www.psychosozial-verlag.de/2494</a>

## **STELLENAUSSCHREIBUNG**

Die **Gemeinschaft Christlichen Lebens - Mädchen und Frauen (GCL-MF)** sucht eine Kirchliche Assistentin (50 %), die in der Verbandsleitung die Aufgabe der geistlichen Leitung wahrnimmt.

#### NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

Die GCL-MF bildet zusammen mit der GCL-JM (Gemeinschaft Christlichen Lebens – Jungen und Männer) die J-GCL (Jugendverbände der Gemeinschaft Christlichen Lebens). Die J-GCL sind zwei katholische Jugendverbände, die sich in erster Linie an Schüler und Schülerinnen weiterführender Schulen sowie junge Erwachsene richten. Beide Verbände gehören dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) an.

Bewerbungsschluss ist der 31.08.2015.

Weitere Informationen können unter www.j-gcl.org erfragt werden.

## **VERANSTALTUNGEN**

17.-18. JULI 2015 HAUS AM MAIBERG, HEPPENHEIM

## Die zweite Halbzeit entscheidet – Strategien für Männer (nicht nur) ab 50

In einer Gesellschaft des langen Lebens wird die Situation älterer Menschen zwar oft thematisiert, jedoch werden geschlechtsbezogene Aspekte des Alter(n)s gerne ausgeblendet.

Die Männerseminare der letzten Jahre sollen mit dieser Kooperationsveranstaltung weitergeführt werden.

Der erfahrungsorientierte Austausch will das Männerleben vor dem Hintergrund der nachfamiliären bzw. nachberuflichen Phase in den Blick nehmen.

Nach einem analysierenden Rückblick auf die "1. Halbzeit" sollen in der Seminar-Halbzeitpause Impulse für die "2. Halbzeit" vermittelt werden, wobei die teilnehmenden Männer als "Spielertrainer" verstanden werden. Sie sollen für die "2. Halbzeit" das Leben in seiner Vielfalt - im Engagement und beim altersgerechten Arbeiten, in Liebe und Partnerschaft, bei Körper und Gesundheit sowie bei Wert- und Sinnfragen - (neu) entdecken und gemeinsam Strategien zur Umsetzung entwickeln.

Wir laden also Männer jeden Alters zu einer spannenden Seminar-Halbzeitpause herzlich ins Haus am Maiberg nach Heppenheim an der Bergstraße ein!

Flyer mit weiteren Infos unter: <a href="http://kath-maennerarbeit.de/?p=3451">http://kath-maennerarbeit.de/?p=3451</a>

2.-6. SEPTEMBER 2015 FULDA/NORDBAYERN

## **Männerinitiation 2015**

Einweihung in das wahre Selbst nach Richard Rohr

#### NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

Initiationen bringen Männer in Berührung mit ihrem tiefsten Innern und klären die Frage "Was macht den Mann zum Mann?"

Was macht wahre Männlichkeit aus, die Stärke und Schwäche in gleicher Weise zulässt? Immer mehr Männer stellen sich diese Frage. Unsere westliche Welt hat das alte Wissen um die Notwendigkeit der Initiation des Mannes vergessen. Zurückgeblieben sind orientierungslose Männer, die unfähig sind, ihr Innerstes auszudrücken. Sie sind eingezwängt zwischen den Rollenklischees vom Softie und vom Macho. Sie sind wütend, ängstlich und bekommen nur schwer Zugang zu ihrer archaisch kriegerischen Seite, ebenso wie zu ihrer liebevoll zärtlichen.

Außerhalb unserer modernen westlichen Gesellschaften wurden und werden junge Männer in die wesentlichen Mysterien und Geheimnisse des Lebens initiiert, also eingeweiht. Initiationsriten sind die ältesten bekannten Systeme spiritueller Unterweisung. Der amerikanische Franziskanerpater Richard Rohr gehört zu den Pionieren einer christlichen Männerbewegung. Er entwickelte aus uralten Traditionen einen neuen zeitgemäßen Initiationsritus, den bis heute mehr als 3.000 Männer in 14 Ländern weltweit durchlebten. Dieser Ritus lässt den Mann den alten Weg von Leid, Tod und Auferstehung gehen und konfrontiert ihn mit seiner dunklen Seite. Es ist ein Ritus, der den Mann mit seinem tiefsten Innersten in Berührung kommen lässt.

Das Team Männerpfade in Deutschland trägt diesen kraftvollen Prozess weiter, um es noch mehr Männern zu ermöglichen, die einmalige Erfahrung der Initiation zu machen. Initiation kann nur bei Männern geschehen, die bereit sind, sich einzulassen und sich hinzugeben. Es wird von den Teilnehmern erwartet, dass sie mit Offenheit nach ihrer wahren Identität suchen.

Veranstalter: Spirituelles Zentrum St. Martin (München) in Kooperation mit männerpfade

Anmeldung und weitere Infos unter: <a href="http://www.maennerpfade.org/node/1">http://www.maennerpfade.org/node/1</a>

21. SEPTEMBER 2015 IG-METALL-HAUS, BERLIN

## ...auf Arbeit - Männerpolitische Perspektiven

Männerpolitische Perspektiven auf Arbeit. Darum wird es im Rahmen der Tagung gehen. Was heißt eigentlich Arbeit? Welchen Stellenwert hat Arbeit für Männer? Welchen Bedarf melden Männer an, damit sie von guter Arbeit sprechen können? Vereinbarkeit ist ein Stichwort. Vereinbarkeit von Beruf und Verantwortungsübernahme für Kinder, für Pflegebedürftige, für Gemeinwohltätigkeit und nicht zuletzt: auch für sich selbst. Um Geschlechtergerechtigkeit erreichen zu können, ist es wichtig, die Perspektive auf Jungen, Väter, Männer zu schärfen. Dazu will die Tagung einen Beitrag leisten.

Weitere Infos unter: <a href="http://www.bundesforum-maenner.de/auf-arbeit-maennerpolitische-perspektiven/">http://www.bundesforum-maenner.de/auf-arbeit-maennerpolitische-perspektiven/</a>

#### NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

9.-11. OKTOBER 2015 ABTEI MÜNSTERSCHWARZACH

## Männerspiritualität

Männer suchen nach ihrer eigenen Spiritualität. Für sie ist manches an der üblichen kirchlichen Spiritualität zu weich, zu wenig männlich. Kämpfen und Lieben, das sind die beiden Pole, die Männer in ihrer Spiritualität miteinander verbinden wollen. Beim Kurs wollen wir biblische Männerbilder anschauen und uns darin selber entdecken. Und wir wollen männliche Spiritualität einüben im Austausch untereinander und mit konkreten Übungen und Ritualen

Leitung: P. Anselm Grün OSB

Kursgebühr: 100,- € Unterk./Verpfl.: 100,- €

Infos: <a href="http://www.gaestehaus.abtei-muensterschwarzach.de/kurse/index.html/kurs-15241---maen-">http://www.gaestehaus.abtei-muensterschwarzach.de/kurse/index.html/kurs-15241---maen-</a>

nerspiritualitaet/f9de7051-b1b1-4ed7-8cfd-374345571ee0?mode=detail

12.-14. OKTOBER 2015 KARDINAL-DÖPFNER-HAUS, FREISING

## Mann werden – sein – bleiben und was Schönes draus machen

## Entwicklungen, Krisen und Chancen im männlichen Lebensverlauf

Männerleben ist bunter und vielfältiger geworden. Anders als frühere Generationen besitzen Männer heute weitaus mehr Optionen und Wahlmöglichkeiten, ihr Leben zu gestalten. In den unterschiedlichen Lebensphasen stehen sie damit immer wieder vor neuen Fragen, Herausforderungen und Entscheidungen.

Männer in diesen Lebensphasen zu begleiten, ihnen Räume zu bieten, gute Wege für ihr Leben zu finden, ist Grundauftrag kirchlicher Männerarbeit. Dafür braucht es differenzierte und differenzierende Angebote.

Die vielfältigen Erfahrungen des renommierten Männertherapeuten Björn Süfke nehmen die Fragen, Herausforderungen und das Wahlverhalten von Männern in unterschiedlichen Lebensphasen profiliert in den Blick. Er gibt kompakte Impulse, mit deren Hilfe das Thema im Seminarstil vertieft wird. Erfahrene Männerarbeiter stellen in Workshops ihre unterschiedlichen Angebote zur Diskussion und bieten Unterstützung an, um eigene Konzepte zu erarbeiten.

Zur Fortbildung eingeladen sind alle Männer, die in Gemeindepastoral und Kategorialseelsorge, Erwachsenenbildung und kirchlicher Verbandsarbeit tätig sind.

**Leiter der Workshops:** Jungenerziehung – Miguel Schütz, GCL, Augsburg Vater sein – Wolfgang Schönleitner, KMB Linz Männer in der Lebensmitte – Gerhard Kahl, Leiter der Männerseelsorge Augs-

#### NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

burg Männer im Übergang in die 3. Lebensphase – Ernst Würschinger, Leiter der Männerseelsorge MünchenFreising und Werner Kruft, Dipl. Psych., Erlangen

**Referent:** Björn Süfke, Leopoldshöhe Dipl.-Psychologe, Ausbildung in personzentrierter Psychotherapie; Therapeut und Berater, Buchautor. www.maenner-therapie.de

Kursleitung: Dr. Andreas Ruffing, Fulda Ernst Würschinger, Freising

Weitere Infos unter: <a href="http://kath-maennerarbeit.de/?p=3425">http://kath-maennerarbeit.de/?p=3425</a>

17. OKTOBER 2015 BONIFATIUSHAUS FULDA

# Alleinerziehen – alleingelassen. Folgen der Vaterlosigkeit nach elterlicher Trennung

Ein Vortrag mit Prof. Matthias Franz, Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Düsseldorf.

Weitere Informationen folgen noch.

20. OKTOBER 2015 KLOSTER OBERZELL, WÜRZBURG

## **Geschlechtersensibel – theologische Perspektiven im pastoralen Handeln**

Der Wandel im Selbstverständnis der Geschlechter und in ihrem Verhältnis zueinander fordert die Pastoral zu geschlechtersensiblem Handeln auf. Expertinnen und Experten diskutieren auf dem Symposion mit Aktiven aus der Pastoral über Grundlagen und Perspektiven geschlechtersensibler Seelsorge. Dabei wird auch die aktuelle Genderforschung in den Human- und Sozialwissenschaften einbezogen.

Infos unter: <a href="http://kath-maennerarbeit.de/?p=3385">http://kath-maennerarbeit.de/?p=3385</a>

#### HERAUSGEBER:

Kirchliche Arbeitsstelle für Männerseelsorge und Männerarbeit in den deutschen Diözesen e. V.

Neuenberger Straße 3-5 36041 Fulda

info@kath-maennerarbeit.de www.kath-maennerarbeit.de



## NEUIGKEITEN AUS DER KIRCHLICHEN MÄNNERARBEIT

Redaktion: Martin Zimmer

Besuchen Sie uns auch auf Facebook:

